

Aktive

Geglückte Revanche

Am vergangenen Sonntag gastierte der SV Jagstzell beim FC Röhlingen, gegen welche man vor zwei Jahren zwei bittere Niederlagen einstecken musste. Aus diesem Grund bestand eine erhöhte Motivation, um den Anforderungen für ein gutes Spiel gerecht zu werden.

Früh in der Partie ebnete sich der Weg für den SV Jagstzell, welche in der neu formierten Abwehrreihe nichts anbrennen ließ und über seine schnelle Sturmspitze Timo Ziegler zügig den Weg nach vorne fand. Dieser verzeichnete dann auch die erste Großchance der Partie. Ein hoher Pass von Christian Vaas wurde immer länger und flog auch über die Abwehrreihe der Gegner, sodass Ziegler durchstarten konnte aber leider am aufmerksamen Torhüter scheiterte. Röhlingen wirkte nun eingeschüchtert aufgrund der druckvollen Präsenz des SV Jagstzell, sodass deren Vorstöße nach vorne immer wieder im Mittelfeld um Max Rettenmeier, Axel Probst und Stefan Kucher verpufften. Bis zu einer Spielzeit von einer halben Stunde bot sich den Zuschauern ein ausgeglichenes Spiel, wobei Jagstzell das Geschehen weitgehend kontrollierte. In der 33ten Minute erhielt der SV Jagstzell einen Eckball. Max Rettenmeier schlug diesen und fand den Kopf von Axel Probst. Dessen Schussversuch geriet zu kurz und in die Füße von Timo Ziegler, welcher sich nicht lange bitten ließ und den Ball überlegt ins lange Eck versenkte. Dieser Führungstreffer beflügelte den SVJ, welcher sich nun auch über mehr gezieltes Passspiel nach vorne wagte. Dabei erwiesen sich immer wieder Seitenverlagerungen erfolgreich, in welcher die Röhlinger Schwierigkeiten hatte diese aufzuhalten. Kurz vor dem Halbzeitpfeiff gelangte ebenda ein langer Ball auf Timo Ziegler, welcher auf der linken Seite durchstartete. Auf der Grundlinie angekommen, spielte Ziegler den Ball auf den freistehenden Jonathan Erhard, welcher keine Mühe hatte den Ball einzuschieben.

In der zweiten Halbzeit schaltete Jagstzell in der Anfangsphase einen Gang zurück, was die Röhlinger nutzten, um selbst mal nach vorne aufzuspielen. Diese fanden allerdings in der Abwehrreihe aus Christian Vaas und Sebastian Walter stets ihren Meister. Diese nutzten bei Ballgewinn die hoch aufgerückten Röhlinger, um deren Abwehrreihen mit langen Bällen zu überbrücken. Abnehmer dieser Bälle war stets Timo Ziegler, welcher vermehrt die Chance hatte alles klarzumachen. Allerdings fehlte dann bei den wiederholenden Sprints die notwendige Kraft, um sauber abzuschließen. In der 66ten Spielminute erhielt Jagstzell wiederum einen Eckball, für welchen sich Max Rettenmeier wieder verantwortlich fühlte. Für den guten Ball in die Mitte stieg Axel Probst am höchsten und köpfte den Ball wuchtig in den Knick und ließ dem Torwart so keine Abwehrchance. Probst belohnte sich damit selbst nach einer sehr beherzten und kämpferischen Leistung im Mittelfeld. Daraufhin setzte Röhlingen alles nach vorne, um wenigstens einen Ehrentreffer erzwingen zu können. Allerdings erwischte der Jagstzeller Keeper Krauss einen Sahnetag und trieb mit seinen Paraden auch in der Schlussphase die Heimherren zur Verzweiflung.

Am Ende steht ein sehr verdienter Sieg für den SV Jagstzell zu Buche, welcher in dieser Höhe auch in Ordnung ging.

Reserve:

Im Vorfeld bestritt die Reserve ihr sechstes Saisonspiel, welche nach dem vergangenen Sieg vor zwei Wochen ihren guten Lauf fortführen wollten.

Dementsprechend motiviert traten auch die Mannen auf, indem sie ihre Präsenz in den Zweikämpfen zeigten, um so für Sicherheit sorgen zu können. Es entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe mit leichten spielerischen Vorteilen auf Seiten des SVJ. Vor allem über das Flügelspiel auf beiden Seiten erhoffte man sich die nötige Durchschlagskraft zu liefern, um Chancen kreieren zu können.

Nach einem Ballgewinn in der 21ten Spielminute lief der Ball ganz schnell über Thomas Götz zu Malte Sommer. Dieser ließ auf der linken Außenbahn einen Gegner aussteigen und fand im Rückraum den freistehenden Matthias Rettenmeier. Dieser bewies die nötige Coolness und legte für den Torgaranten Felix Riethmüller auf, welcher den Ball ins Tor versenkte.

Allerdings währte die Freude nicht lange, da die Heimherren drei Minuten später einen Eckball erhielten. Bei diesem ließ sich der Gegenspieler nicht lange bitten und verwandelte diesen sehenswert direkt, sodass der Keeper nur das Nachsehen hatte.

Der SVJ ließ sich nicht beirren und hatte 10 Minuten darauf die passende Antwort parat. Ausgehend von einem Ballgewinn von Philipp Soiné, landete der Ball nach einem sauberen Steilpass bei Simon Wiedenhöfer. Dieser machte Gebrauch von seinen technischen Vorteilen und netzte mit seinem schwachen linken Fuß zur erneuten Führung ein.

In der zweiten Halbzeit entwickelte sich ein sehr zerfahreneres Spiel, welches weniger Sehenswertes bot. Daher brachte der SVJ die knappe Führung über die Zeit und steht ebenfalls wie die Erste nun bei zwei Siegen in Folge.

Am kommenden Sonntag empfängt der SV Jagstzell den direkten Konkurrenten TV Bopfingen, gegen welchen der Erfolgstrend weiterfortgeführt werden soll.

Wir hoffen auch hier wieder auf eure zahlreiche Unterstützung!

Spielbeginn:

1.Mannschaft: 15 Uhr

Reserve: 13 Uhr